



BÜRGERINFORMATION

Marktgemeinde
Obertrum am See

AMTLICHE MITTEILUNG • zugestellt durch Post.at • Ausgabe 07/2010

Neue Busverbindung zu den Itzlinger Schulen

Ab Montag, den 4. Oktober 2010 - neue Direktverbindung auf der Linie 120 ab Obertrum zu den Itzlinger Schulen

Der Gemeindeverband Öffentlicher Personennahverkehr Flachgau II und die ÖBB-Postbus GmbH bieten ab Montag, den 4. Oktober 2010 zur Attraktivitätssteigerung eine neue Direktverbindung auf der Linie 120 ab Obertrum zu den Itzlinger Schulen (HTL Itzling).

Der neue Bus fährt an Schultagen von Montag bis Freitag um 6:55 Uhr ab Obertrum Ortsmitte und bedient in Folge alle Haltestellen bis „Salzburg Moosfeldstraße“. In weiterer Folge fährt dieser Bus direkt zur Haltestelle Kirchenstraße (HTL) (Ankunft 7:20 Uhr) und August-Gruber- Straße (Schulzentrum Erzherzog-Eugen-Straße) (Ankunft 7:21 Uhr) sowie Hauptbahnhof Salzburg (Ankunft 7:23 Uhr). Fahrgäste aus den Gemeinden Mattsee – Seeham können mit dem Kurs um 6:38 Uhr ab Mattsee Ochsenharing und Fahrgäste aus der Gemeinde Berndorf mit dem Kurs ab 6:35 Uhr den Anschluss um 6:55 Uhr ab Obertrum Ortsmitte erreichen. Der ÖPNV Flachgau II und die ÖBB-Postbus GmbH freuen sich, mit der Einrichtung dieser neuen Direktverbindung einen weiteren Beitrag zur Attraktivitätssteigerung im Linienverkehr des Salzburger Seengebietes leisten zu können.

Die aktuellen Fahrpläne werden an den Haltestellen kundgemacht.

Informationen aus dem Altstoffsammelhof

Änderung **MITTWOCH**-Öffnungszeiten mit Umstellung auf die **WINTERZEIT (31.10.2010)**:

Mittwoch von 14.00 bis 17.00 Uhr

(Freitag, 14.00 – 17.00 Uhr)

Samstag, 9.00 – 12.00 Uhr)



Liebe Obertrumerinnen und Obertrumer!

Ein erster Schritt zur Verbesserung des öffentlichen Nahverkehrs im Bereich der Linie 120 ist nun gelungen. Ab 4. Oktober fährt ein Eilkurs ab Obertrum/See über Itzling zum Hauptbahnhof. Es werden dabei die HTL Itzling sowie das Schulzentrum Erzherzog-Eugen-Straße angefahren.

Mir war es dabei wichtig, darauf zu achten, dass sich einerseits eine Zeitersparnis für die Fahrgäste ergibt und es andererseits durch einen zusätzlichen Bus zu einer Entlastung der zu den Stoßzeiten überfüllten Linie 120 kommt.

Aus meiner Sicht kann der öffentliche Nahverkehr nur dann angenommen werden, wenn er einen möglichst hohen Komfort bietet.

Ich werde mich weiterhin bemühen, die Fahrpläne der einzelnen öffentlichen Verkehrsmittel Bus und Bahn abzustimmen und mich dazu bei den Verhandlungen im ÖPNV für die Zukunft einsetzen.

Ihr Bürgermeister
Simon Wallner

Ing. Wallner Simon